

*Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt (gegr. 1754)
in Zusammenarbeit mit der Apothekerkammer Thüringen
und der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie*

*21. Wissenschaftliche Tagung „Europäische Wissenschaftsbeziehungen“
aus Anlass des 250. Geburtstages von
Johann Bartholomäus Trommsdorff (1770–1837)*

Johann Bartholomäus Trommsdorff (1770–1837) und die Pharmazie, Chemie und Medizin seiner Zeit

Erfurt, 12./13. Mai 2022, Rathaus der Stadt Erfurt, Festsaal

Donnerstag, 12. Mai 2022

10.00 Musikalisches Entrée

10.15 Eröffnung der Tagung durch den Präsidenten der Akademie
gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt, Prof. Dr. **Klaus Manger**

Grußworte

11.30 Prof. Dr. Christoph Friedrich, Marburg:

Einführung: Zu Leben und Wirken von Johann Bartholomäus Trommsdorff

Chemie und Medizin der Trommsdorff-Zeit

12.00 Prof. Dr. **Dietrich von Engelhardt**, Karlsruhe: Chemie zwischen
Empirie und Metaphysik um 1800

12.30 Prof. Dr. **Ingrid Kästner**, Leipzig: Die Medizin der Trommsdorff-
Zeit: Von der Medizin der Aufklärung zum Konzept einer
naturwissenschaftlich fundierten Medizin

13.00 – 14.30 Mittagspause

Trommsdorff und seine internationalen wissenschaftlichen Kontakte

14.30 Dr. **Hartmut Bettin**, Greifswald: Der Trommsdorff-Briefwechsel
als Quelle für die Wissenschaftsgeschichte

15.00 Prof. Dr. **François Ledermann**, Bern: Trommsdorff und
Frankreich: Mehr als das Erfurter Treffen mit Napoleon von 1807

15.30 Dr. **Antje Mannetstätter**, Schmalkalden: Trommsdorff und die
Familie Lavater

16.00 – 16.30 Kaffeepause

- 16.30 Dr. **Elena Roussanova**, Hamburg/Sankt-Petersburg: Beziehungen von Johann Bartholomäus Trommsdorff zu russischen Apothekern und Naturforschern
- 17.00 Prof. Dr. **Gisela Trommsdorff**, Konstanz; Prof. Dr. Dr. h.c. **Hans-Joachim Kornadt**, Saarbrücken: Johann Bartholomäus` Spuren in Japan

Die Ausstellung im Stadtmuseum

>Wer war Johann B.? – Trommsdorff und der Aufbruch in die Moderne< bleibt bis **19. Juni 2022** geöffnet. Für die Tagungsteilnehmer findet am **12. Mai, 18 Uhr**, eine Führung durch die Ausstellung statt durch **Herrn Hardy Eidam, Oberkurator des Museums, und Frau Kuratorin Gudrun Noll-Reinhardt; anschließend wird zu einem kleinen Empfang geladen.**

Freitag, 13. Mai 2022

Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaft in der Trommsdorff-Zeit

- 10.00 Prof. Dr. **Christa Kletter**, Wien: Die Pharmazie in Österreich in der Trommsdorff-Zeit
- 10.30 Prof. Dr. **Burcu Şen Utsukarçi**, Istanbul: Pharmazie in der Türkei um 1800
- 11.00 Dr. **Andreas Mendel**, Brackenheim: Zum Arzneischatz im 18. und frühen 19. Jahrhundert
- 11.30 Dr. **Lucia Wolf-Krowartz**, Oer-Erkenschwick: Arzneimittelpreise in der Trommsdorff-Zeit
- 12.00 Prof. Dr. **Fritz Krafft**, Marburg: Johann Christian Wiegleb (1732 – 1800) und seine Bedeutung für die Entwicklung einer wissenschaftlichen Apothekerausbildung

12.30 – 14.00 Mittagspause

- 14.00 Prof. Dr. **Volker Hesse**, Berlin: Martin Heinrich Klaproth (1743 – 1817) – ein Zeitgenosse von Johann Bartholomäus Trommsdorff
- 14.30 Prof. Dr. **Peter Dilg**, Regensburg: Trommsdorff: der „erste Kosmetik-Chemiker“?
- 15.00 Dr. **Karl Conrath**, Saarbrücken: Vom 'quomodo?' zum 'cur?' – Trommsdorff und die Lexikographie. Ein Divertimento in sechs Sätzen
- 15.30 **Abschlussdiskussion und Ausblick, Ende gegen 16.30 Uhr**

Interessenten sind willkommen! Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben.